

**Zeitschrift:** Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde  
**Herausgeber:** F. Pieth  
**Band:** 4 (1899)  
**Heft:** 8

**Buchbesprechung:** Litterarisches

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Litterarisches.

Maja Matthey, Neue Lieder. Verlag von C. Pierson in Dresden und Leipzig. Preis Fr. 2.50, gebd. Fr. 3.75. Die von Zeit zu Zeit in der von Frau H. Wirtz-Baumann, Maja Matthey und B. Deuttner redigierten und von Colombi & Cie. in Bellinzona verlegten „Schweizer Hauszeitung“ erscheinenden stimmungsvollen Gedichte Maja Matthey's haben schon manchen Leser und vorab manche Leserin des genannten Blattes zu warmen Verehrern und Freunden der Dichterin gemacht. Jüngst ist von derselben ein Bändchen „Neue Lieder“ erschienen, das wahre Perlen lyrischer Dichtung enthält und ohne Zweifel der begabten Dichterin zahlreich neue Freunde und Verehrer gewinnen wird. Warme Empfindung, schöne edle Sprache und vollendete Form zeichnen sie alle aus, diese prächtigen Lieder, denen wir von Herzen Glück wünschen auf ihrem Wege.

---

## Chronik des Monats Mai.

(Schluß.)

**Feuerwehrrwesen.** Die Delegiertenversammlung des kantonalen Feuerwehrverbandes tagte den 17. Mai in Chur und beschloß die Abhaltung eines Feuerwehrtages im Herbst.

**Litterarisches.** Von G. Motta und G. Tagliabue ist auf die Calvenfeier ein Werk „La battaglia di Calven e Mals, secondo le relazioni degli Ambasciatori Milanesi“ erschienen. — Dr. Dunand hat auf den nämlichen Anlaß ein Werk „La Reunion des Grisons à la Suisse, correspondance diplomatique de Florent Guiot“ herausgegeben. — Von M. und P. Klotz endlich erschien auf diesen Anlaß eine Gedichtsammlung „Heimatklänge“.

**Gedenkungen und Vermächtnisse.** Für die Anstalt für Schwachstnnige haben A. v. P. in Turin und A. G. v. R. in Paris je 100 Fr. geschenkt. — Von einem Trauerhause in Chur wurden zu Gunsten der Anstalt für Schwachstnnige und der Churer Ferienkolonie je Fr. 500 geschenkt.

**Wohlthätigkeit.** Der Töchterverein in Bernex hat den Oberengadiner Kreisspital mit Kleidungsstücken beschenkt.

**Totentafel.** In Buoz starb im hohen Alter von 81 Jahren der ehemalige Lehrer M. Barblan, ein begeisterter Freund der Musik und des Gesanges.

**Unglücksfälle und Verbrechen.** Den 7. Mai ist Frau Präsident Morell von Malix, den 13. Mai P. Kuoni von Maienfels im Churer Mühlbach ertrunken. — Den 10. Mai fiel ein Arbeiter in Chur von einem Gerüst und wurde schwer verletzt in den Spital getragen. — Auf dem Heimwege von Tiefenfastels nach Stürvis glitten den 15. Mai in der Dunkelheit J. Balzer und ein Candreia beim